

und über 300.000 Soldaten an die Front schickte, wie es Hindenburg und Groener verlangten!

1919 ließen sie Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg hängen und schlugen blutig die für den Sozialismus kämpfende Avantgarde der Arbeiterklasse nieder!

1920, als Kapp-Lüttich auf den Schultern von Kapp und Ebert ihren Putsch durchführte, verführten sie die sozialdemokratischen Führer mit dem militaristischen Freikorps gegen die Rote Armee des Proletariats.

1923 besetzte Poincaré auf den Schultern der deutschen Sozialdemokratie das Ruhrgebiet, so wie Ciano und Stinnes auf den Schultern derselben deutschen Sozialdemokratie das Breiten der Inflation durchführten!

1924 prädigten die sozialdemokratischen Führer, daß der Damesplan die Erfüllung bringe und betrogen so das Volk.

1925 und später verführten sie, daß die kapitalistische Rationalisierung auch den Arbeitern Hilfe bringe.

1929 war es die Sozialdemokratie, die den Weltwirtschaftskrieg der Arbeiterklasse, den I. Weltkrieg, mit blutigem Terror und Massenmord beschleunigte.

1930 führte sie die Kesselmethode für den Youngplan, der „Erlössteuer“ bringen sollte, und in Wirklichkeit das tiefe Elend, schrankenlose Sklaverei brachte.

1931 war das Jahr der Liquidierungspolitik, Militarismus und abermals aus den Steuergrößen der Armen mußte die Bourgeoisie den pleitegegangenen Bankiers und Industriekapitalisten in den Rücken.

Über die SPD tolerierte.

Die Werkstätigen müssen die Bankpleiten bezahlen

Wenn ein Bankier Pleite macht, dann zahlt man auch. Servanten und Angestellten, vom Gehalt ab, dann zahlt man den Bankpleiten neue Anleihen durch Buchhalter und den Arbeitern durch Lohnabbau, dann führt man den Erwerbslosen erneut die Unterhaltungen, um dem bankrotten Kapitalisten kein Geld und keinen Profit zu sichern.

Die wirklichen Herren Deutschlands

Wer herrscht denn eigentlich in Deutschland? In der Regierung hat Brüning, hat Brüning, hat Brüning, hat Brüning.

Wer regiert?

Die wirkliche Regierung — das sind die Großkapitalisten, das sind die Riesenkonzerne, wie die IG Farbenindustrie, das ist das Finanzkapital! Der Reichserbhand der deutschen Industrie, die Generaldirektoren, dirigieren das Kaiserreich und führen den Takt. Die Profiteure haben sich nach ihnen zu richten!

Die Hindenburgpropaganda der SPD, wie ihre ganze Politik bedeutet nichts anderes, als daß sie Arbeitermassen aus dem antisozialistischen Lager herauszuwerfen und ins Lager des Faschismus zu führen versuchen!

Unter dem Kommando von Dulsberg, Böhm, Stenens, von nahezu allen Großkapitalisten sollen sie den Wagen des kapitalistischen Kandidaten als Plattform dienen! Wieder einmal weiß die Sozialdemokratie ihre Rolle als gewählter Hügel des Faschismus!

Hitlers Rolle

Und welche Rolle spielt Hitler? Der Ministerpräsident hat an Hitler die Frage gerichtet, welches denn eigentlich das politische Programm der Hitlerpartei sei. Wie antwortete Hitler? Er antwortete mit der Phrase: „Unser positives Programm ist unsere positive Bewegung.“ (Lachen.)

Was soll diese leere Phrase bedeuten? Diese albernen Ausdrücke zuhören die Tatsache, daß die Hitlerpartei in der Tat überhaupt kein Programm hat, eine sogenannte Bewegung ohne Programm ist außer dem einen Programm: den Kapitalismus zu schützen und zu verteidigen! (Sehr richtig!)

Herr Hitler! In der letzten Zeit unter die frommen Worte drängen. Es erzählt in jeder Versammlung, daß ihn der „Herr der Himmeln“ begleitet und daß er sageliche „von Gottes Gnade“ Reichspräsident werden möchte.

Es ist ein Satz in der Bibel könnte sich Adolf Hitler wirklich berufen, dort heißt es bekanntlich: „Selig sind, die da geistig arm sind.“ (Stürmische Beifall und Lachen.)

Nach diesem Grundsatze hat Herr Hitler wirklich Anspruch auf die himmlische Seligseligkeit!

Der Schwindel vom „Retter“

Was sagt die Hitlerpartei 1928, ebenso wie die Dörfelkandidaten? Sie sagen: Hindenburg ist der Retter, Hindenburg bringt die Freiheit Deutschlands vom Versailles System.

Etliche Jahre sind vergangen. Die nationale Unterdrückung ist unerbittlicher geworden als zuvor.

Was sagt die Hitlerpartei heute? Sie erklärt: Hitler ist der Retter, Hitler bringt die Freiheit Deutschlands. Und die Dörfelkandidaten sagen heute: Duestenberg ist der Retter, er bringt die Freiheit.

Sie haben 1925 das Volk beschwindelt und sie beschwindeln heute das Volk.

Hitler, Lakai des Youngkapitals

Herr Hitler erklärt der Auslandspresse, daß er die Reichs- und ihre Zinsen und Anleihen auf Heller und Pfennig zurückzahlen will. Was bedeutet das? Jährlich zwei Milliarden Tribute an das ausländische Finanzkapital will Adolf Hitler aus euren Händen und Mästen, aus euren Schwitz und Blut herauszuziehen!

Schlimmere Erfüllungspolitik als die Nazi-partei kann auch die SPD nicht betreiben!

Herr Adolf Hitler heilt zum Kriege gegen die Sowjetunion. Im offiziellen Vortragsbuch der KPD heißt es u. a.

„Du kleiner Tambour, schlage ein!
Nach Rußland wollen wir marschieren.
Nach Rußland wollen wir herein.
Der Bolschewik soll unsere Kräfte spüren!“

Genossen, wenn die ganze SA und SS der Nazis mit Adolf Hitler und seinem Stabschef Goering und dazu der Stadthelm mit Herrn Duestenberg, einmal nach Rußland marschieren sollten, — mit Lenin die rote Armee: 24 Stunden später könnten wir uns vielleicht Herrn Hitler in Moskau im Zoologischen Garten ansehen. (Stürmischer Beifall.)

Ich frage die anwesenden Mittelständler: wenn eure kleinen Käse von der Wirtschaftskrise zum Erliegen gebracht werden, hat auch die Brüningregierung schon jemals aus der Tasche geholt?

Über die SPD tolerierte die Brüningregierung!

Reinverordnungen folgten auf Reinverordnungen! Die letzte Reinverordnung führt das Entkommen der Weisungen um mehr als vier Milliarden.

Über die SPD tolerierte.

Im Jahr 1927, 1932 tröstet die Sozialdemokratie ihre Politik, indem sie den Massen Hindenburg als Kandidaten präsentiert.

„Kleineres Uebel“ — das größte Uebel

Das, Genossen, ist die Bilanz der sozialdemokratischen Verratspolitik! Ich frage: kann man hier von kleinerem Uebel sprechen? Nein, in haben Bets das größte Uebel über das Proletariat gebracht!

Hindenburg soll eine Hilfe gegen Hitler sein? Das wagen die Lüge und Wals, die Freiheit und Stempel der Massen vorzuliegen?

Hindenburg empfing Hitler und verhandelte mit ihm über die Kappverbrechen!

Groener lehrte, wie der Volksparteiler Dingeldey imwischen antwortet hat, diese Verhandlungen fort und sie waren um ein Haar schon handelsmäßig.

Duesterberg Kandidat bedeutet, wie ich schon zeigte, daß Hugenberg sich anschickte, die Regierungsbildung nach seinem Willen zu erlangen.

Wer darum für Hindenburg stimmt oder Propaganda macht, wie die SPD-Führer, der ist der Steigbügelhalter Hugenberg und seines Volkes, der Adolf Hitler hehlt! (Braus-Rufe, Beifall.)

Hitler auf dem Bauche

Ich sage das nicht in irgend einem humoristischen oder leicht spöttischen Sinne, sondern ich sage das mit voller Verantwortung, weil es ein Beispiel gibt in Deutschland, wo dieser

Wir werden die Arbeitslosigkeit beseitigen

Nehmen wir die wichtigste Frage, die Frage von Arbeit und Brot für die 64 Millionen Erwerbslosen und über 6 Millionen Auszubereite. Wenn wir Kommunisten in Deutschland zur Macht gelangen, werden wir die billigsten Fabriken eröffnen und aus dem heutigen Friedhof der Industrie den lebendigen Halb der sozialistischen Wirtschaft vollziehen (Braus).
Ich wiederhole kein Bedarf für Kohle, für Textilwaren, für alle Gegenstände des Massenbedarfs?
Millionenbedarfs! In vorhanden. Millionen hungern. Millionen frieren. Millionen haben zerchliffene Kleider. Millionen brauchen Kohle, brauchen Stoffe, Kleider, brauchen alle Waren, die produziert werden können. Es ist nur der Wahnwitz der kapitalistischen Wirtschaft, der sie hindert, die Waren zu konsumieren, zu verbrauchen, die produziert werden. Heute schon arbeitet in vielen Bezirken die deutsche Industrie zum größten Teil für die Kautschuk der Sowjetunion. Wie wird es erst sein, wenn ein proletarisches Deutschland mit der Sowjetunion das engste wirtschaftliche und politische Bündnis abschließt?

Wir werden die Wohnungsnot aufheben

Eine zweite Frage: Die Wohnungsfrage. Tausende von Wohnungen haben heute leer in Deutschland. Billen und Paläste stehen nun einzeln und kleinen Kapitalistenfamilien besetzt.

Als die letzte Rotverordnung herauskam, rief die SPD, es als „soziale Wohltat“, daß die Mieter ihre teuren Wohnungen kündigen und ausziehen dürfen. Das ist schon eine Wohltat im Kapitalismus, wenn eine Familie ihre Wohnung los werden kann. Ist das nicht blutiger Hohn?

Wir Kommunisten stellen uns ein anderes Ziel: Wir wollen den Massen nicht herausstellen aus den Wohnungen, sondern wir wollen sie in die Wohnungen hineindrängen. Wir

Darum rote Klassenkandidatur!

Wir wollen die Sowjetunion, das Land der proletarischen Diktatur gegen die imperialistischen Kriegsverbrecher verteidigen.

Darum rote Klassenkandidatur!
Wir wollen die Millionenmassen für die Kämpfe um Lohn und Brot, für die Streiks, für die Massenaktionen der Arbeiter, der Angestellten und Beamten, der Erwerbslosen, des häßlichen Mittelstandes und der merkwürdigen Bauernschaft mobilisieren.

Darum rote Klassenkandidatur!
Wir wollen die Massen und Schwankenden vorwärts, die Kleinrenten und Bergrenten aufrichten und zu Kämpfern machen durch ein Millionenbekenntnis am 12. März für den Kommunismus!

Darum rote Klassenkandidatur!
Nicht um einen kapitalistischen Reichspräsidentenposten geht es für uns, sondern um Kampf und Mobilisierung der Millionenmassen.

Rote Klassenkandidatur — das ist Kriegserklärung an das heutige kapitalistische Deutschland der Reichs-, Reichs-, Reichs- und Reichs-Genossen und Genossinnen!
Wir Kräfte angespannt, um die Freiheitsarmee zu führen und zu aktivieren

besondere Held des Tages seine ganze (amerikanische) Freiheit einsetzte. Es war im Jahre 1923, da zeigte dieser Held, wie er bei Kriegsführung auftritt. Im Bürgerkrieg zu führen, wie er bei Regierung in Deutschland haben, oder wir werden ist ist. Und als am nächsten Tage die ersten Schiffe der Schiffe landeten, da lag der Held Adolf Hitler auf dem Boden.

Die heldenhaften Hamburger Oktoberkämpfer

Nur ein Vergleich dazu: einige Tage vor diesen Oktoberkämpfern gab es wirklich Kämpfer: Kämpfer im Oktoberkämpfer in Hamburg, die unerschrocken und mutig mit offenen Waffen ihrem Klassenfeind, einer 100- bis 100fachen Hebermacht gegenübertraten. Dort blühten keine Hosen, dort gab es kein Fahren, sondern nur Todesverachtung und revolutionären Mut und Entschlossenheit für die große historische Sache der Freiheit (Braus-Rufe, Beifall.) Das sind zwei geschichtliche Beispiele.

Die Bourgeoisie weiß keinen Ausweg

Die alle, die Kandidaten der Bourgeoisie, wissen keinen Ausweg für die Massen aus Elend und Sklaverei. Sie alle wollen das kapitalistische System und die Schlinge des Versailles Vertrages nicht antasten, sondern verewigen. Und weil sie den Massen keinen Weg zeigen können, darum drängen sie Massen, darum arbeiten sie mit Lüge und Betrug.

Es gibt keine schmutzige Lüge, vor der sie zurückweichen würden. Wir laden darüber. Wir marschieren vorwärts.

Wir haben Tatsachen, mit denen wir unsere Feinde schlagen

Unsere Staats als Kommunisten auf einem Sechsel der Erde, wo wir regieren — das sind unsere politischen Argumente, die keine Schlammklotz von Verleumdungen auslösen kann. Wenn man uns Kommunisten fragt, wie denn Gegner der Hitler gefragt hat: Was habt ihr für ein positives Programm? Dann antworten wir:

Unser positives Programm — das ist das Regierungsprogramm des kommenden freien sozialistischen Räte-Deutschland!

(Stürmische Beifallrufe!)

Unser revolutionärer Ausweg

Wir haben den revolutionären Weg, den Ausweg aus der Krise, für den wir die Massen mobilisieren. Ich will nur einige Grundfragen herausgreifen.

Wir werden die Arbeitslosigkeit beseitigen

Nehmen wir die wichtigste Frage, die Frage von Arbeit und Brot für die 64 Millionen Erwerbslosen und über 6 Millionen Auszubereite. Wenn wir Kommunisten in Deutschland zur Macht gelangen, werden wir die billigsten Fabriken eröffnen und aus dem heutigen Friedhof der Industrie den lebendigen Halb der sozialistischen Wirtschaft vollziehen (Braus).
Ich wiederhole kein Bedarf für Kohle, für Textilwaren, für alle Gegenstände des Massenbedarfs?
Millionenbedarfs! In vorhanden. Millionen hungern. Millionen frieren. Millionen haben zerchliffene Kleider. Millionen brauchen Kohle, brauchen Stoffe, Kleider, brauchen alle Waren, die produziert werden können. Es ist nur der Wahnwitz der kapitalistischen Wirtschaft, der sie hindert, die Waren zu konsumieren, zu verbrauchen, die produziert werden. Heute schon arbeitet in vielen Bezirken die deutsche Industrie zum größten Teil für die Kautschuk der Sowjetunion. Wie wird es erst sein, wenn ein proletarisches Deutschland mit der Sowjetunion das engste wirtschaftliche und politische Bündnis abschließt?

Wir werden den Youngplan zerreißen

Eine vierte Frage: die imperialistische Youngplanverträge, die Finanzwirtschaft, der räuberische Youngplan und das ganze Versailles System. Die Sozialdemokratie hat mehr als 12 Jahre lang blühende Erfüllungspolitik getrieben. Hitler bietet sich bei den imperialistischen Regierungen an, das und Erfüllungspolitik betreiben will.

Das freie sozialistische Räte-Deutschland wird die Tributsklaverei und alle Sklavenverträge auf revolutionärem Wege annullieren und wie einen Fetzen Papier zerreißen!

Den Imperialisten wird kein Brüning-Deutschland mehr gegenüberstehen, kein Hindenburg-Deutschland, kein Brüning-Deutschland, kein Brüning-Deutschland, sondern ein Deutschland der Arbeiterklasse.

Für das kapitalistische Deutschland von heute gibt kein höheres demütigter Arbeiter auch nur einen halben Knochen hin.

Für das kommende freie sozialistische Räte-Deutschland werden alle Arbeiter und alle Werkstätigen, Männer wie Frauen mit glühender Begeisterung eintriften.

Denn es wird ihr sozialistisches Vaterland sein, wie es heute schon die Sowjetunion für die Arbeiter und Werkstätigen aller Länder ist.

Wir wollen uns unser sozialistisches Vaterland erkämpfen. (Stürmische Begeisterung.)

Nichts darf passieren ohne daß du es sofort telefonisch oder persönlich der Redaktion der Arbeiterstimme morgen ununterbrochen von vormittag 9 Uhr ab unter Nr. 17 259 oder 14 191 mitteilst